

- Anmeldungen: Mit beiliegender Karte bis spätestens **15.08.2011** an das Institut für Umwelt- und Technikrecht der Universität Trier, Campus II  
54286 Trier  
Tel.: (0651) 201-4700/4703  
Fax: (0651) 201-4710  
E-Mail: iutr@uni-trier.de
- Tagungsort: ERA Conference Centre (ECC) Trier  
Metzer Allee 4, 54295 Trier  
Tel.: (0651) 93737-0  
Fax: (0651) 93737-90
- Tagungsbüro: ERA Conference Centre (ECC) Trier  
Metzer Allee 4, 54295 Trier  
Tel.: (0651) 93737-72  
(nur während der Tagung)
- Tagungsbeitrag: 400,00 €. Die Zahlung dieses Betrags schließt den Bezug des Tagungsbandes ein.
- Für Angehörige des öffentlichen Dienstes gilt ein ermäßigter Tagungsbeitrag von 75,00 €.
- Bitte überweisen Sie den jeweiligen Betrag **unter Angabe des Namens des Tagungsteilnehmers** auf das Konto der Landeshochschulkasse Mainz Nr. 550 015 11 bei der Deutschen Bundesbank, Filiale Mainz, BLZ 550 000 00, unter Angabe des **Verwendungszweckes: SR 8700, Kostenstelle 34 0000 1316, Titel 28202.**
- Die Veranstalter bitten um Verständnis, dass der Beitrag auch im Falle der Nichtteilnahme zu leisten ist, falls nicht **spätestens bis zum 20.08.2011** abgesagt wurde.
- Zimmerreservierung: <http://www.kongresse-trier.de/buchung.php>.  
Im Arcadia Hotel - neben dem Tagungsort - ist eine größere Anzahl von Zimmern reserviert zum Tagungssonderpreis von 90,00 € (EZ) u. 126,00 € (DZ) incl. Frühstück. Bestellungen können unter Hinweis auf das Kolloquium bis zum **04.08.2011** direkt beim Hotel (0651-9377-0) vorgenommen werden. In jedem Fall empfiehlt sich eine möglichst frühzeitige Zimmerreservierung.



Institut für Umwelt-  
und Technikrecht  
der Universität Trier

## 27. Trierer Kolloquium zum Umwelt- und Technikrecht

### Perspektiven des Stoffrechts

Leitung:  
Professor Dr. Reinhard Hendler

1. bis 2. September 2011

**ERA Conference Centre (ECC) Trier**

Metzer Allee 4, 54295 Trier

## Donnerstag, 1. September 2011

- 14.00 Uhr **Eröffnung**  
*Professor Dr. Reinhard Hendler*  
Institut für Umwelt- und Technikrecht  
der Universität Trier
- 14.15 Uhr **Naturwissenschaftliche Ansätze der Risikobewertung von Stoffen**  
*Professorin Dr. Brunhilde Blömeke*  
Universität Trier
- 14.45 Uhr **Rechtliche Strategien zur Bewältigung von Risiken im Stoffrecht**  
*Professor Dr. Wolfgang Köck*  
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, Universität Leipzig
- 15.30 Uhr **Diskussion**  
Leitung: *Professor Dr. Alexander Proelß*  
Institut für Umwelt- und Technikrecht  
der Universität Trier
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr **Vier Jahre REACH – Eine Zwischenbilanz**  
*Professor Dr. Martin Führ*  
Sonderforschungsgruppe Institutionenanalyse (sofia), Hochschule Darmstadt / Mitglied im Verwaltungsrat der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA)

- 17.00 Uhr **Neuere Entwicklungen im Recht der Nanomaterialien**  
*Professor Dr. Ulrich M. Gassner*  
Universität Augsburg
- 17.30 Uhr **Diskussion**  
Leitung: *Professor Dr. Peter Reiff*  
Institut für Umwelt- und Technikrecht  
der Universität Trier
- 18.00 Uhr Ende der Nachmittagssitzung
- 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Empfang der Landesregierung im Kurfürstlichen Palais

## Freitag, 2. September 2011

- 9.00 Uhr **Neues europäisches Pflanzenschutzmittelrecht**  
*Dr. Gérardine Garçon*  
BASF SE  
Ludwigshafen
- 9.30 Uhr **Reformbestrebungen im europäischen Recht der Biozidprodukte**  
*Professor Dr. Alexander Proelß*  
Institut für Umwelt- und Technikrecht  
der Universität Trier

- 10.00 Uhr **Diskussion**  
Leitung: *Professor Dr. Bernd Hecker*  
Institut für Umwelt- und Technikrecht  
der Universität Trier
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Neuere Entwicklungen im Arzneimittelrecht**  
*Rechtsanwalt Professor Dr. Marcel Kaufmann*  
Freshfields Bruckhaus Deringer  
Berlin
- 11.30 Uhr **Zum Verhältnis von Stoff- und Produktrecht**  
*Professor Dr. Dr. h.c. Franz-Joseph Peine*  
Europa-Universität Viadrina  
Frankfurt/Oder

- 12.00 Uhr **Diskussion**  
Leitung: *Professor Dr. Peter Reiff*  
Institut für Umwelt- und Technikrecht  
der Universität Trier
- 12.30 Uhr **Schlusswort**  
*Professor Dr. Reinhard Hendler*  
Institut für Umwelt- und Technikrecht  
der Universität Trier